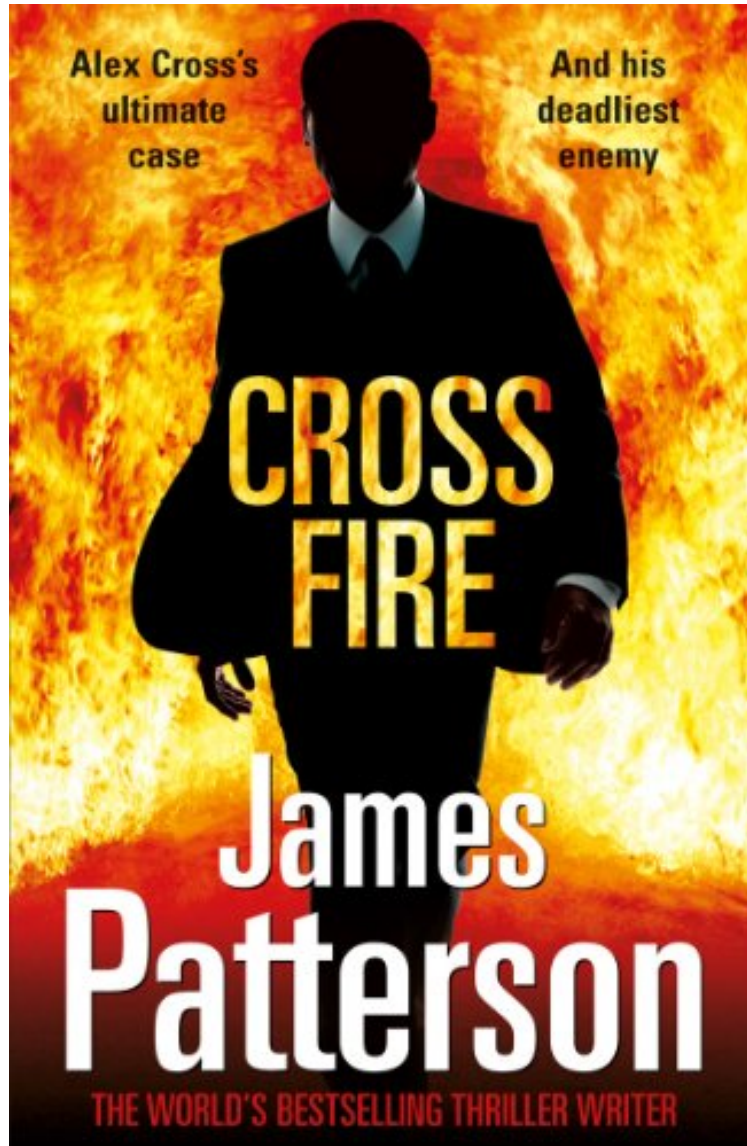


[Free and download] Cross Fire: (Alex Cross 17)

Cross Fire: (Alex Cross 17)

Von James Patterson

ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation - Verkaufsrang: #44659 in eBooks Veröffentlicht am: 2010-11-11 Erscheinungsdatum: 2010-11-11 File Name: B0040GJJT8 | File size: 42.Mb

Von James Patterson : Cross Fire: (Alex Cross 17) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Cross Fire: (Alex Cross 17):

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 5 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Comeback misslungen Von Markus H. Der Abwärtstrend der beliebten Cross-Serie wird zwar etwas gestoppt, denn das Buch ist nicht so schlecht wie die letzten drei Bcher. Ein Comeback auf dem Niveau der ersten Bcher gelingt Patterson trotz der Rückkehr des interessantesten Bsewichts der gesamten Cross-Serie allerdings nicht. Eines kann man Patterson

natürlich nicht vorwerfen und zwar dass seine Bücher langweilig sind. Patterson schreibt Thriller so ähnlich konstant wie ein Philip Lahm Fußball spielt. Selbst ein schlechtes oder mittelmiges Buch ist immer noch gut zu lesen. Allerdings stellt sich nach Beendigung der Bücher keine Zufriedenheit mehr ein. Wahrscheinlich werden viele Leser, die nur die letzten Bücher der Reihe gelesen haben, zufrieden mit diesem Buch sein. Die Leser, die allerdings das wahre Leistungsvermögen dieses Autors kennen, können, nein dürfen sich mit dieser Form der Unterhaltung nicht zufrieden geben. Für mich sind 3 Kritikpunkte maßgeblich entscheidend: 1) Fehlende Besonderheit von Alex Cross: Die "Popularität" von Cross beruht darauf, dass er sich in die bösartigsten Psychopaten hineinversetzen konnte. Diese Fähigkeit unterscheidet ihn von allen Detektiven und Agenten und war immer ein zentraler Faktor, warum sich die Gegenspieler wie Craig mit ihm messen wollten. In den letzten Büchern ist diese Fähigkeit allerdings nie mehr zum tragen kommen, sondern die Fälle werden durch Zufälligkeiten, externe Einflüsse oder durch die "Manpower" von FBI Co gelöst. Cross ist nur noch ein x-beliebiger Detective und ist damit natürlich nur noch halb so interessant! 2) Mangelnde "Qualität" der Gegenspieler: Mein erster Kritikpunkt hängt natürlich auch mit den mangelnden Fähigkeiten der Gegenspieler zusammen. Je gewöhnlicher, desto weniger sind Cross' Fähigkeiten gefordert! Früher erschuf Patterson grandios bösartige Charaktere, die man als Leser richtig zu hassen begann und deren krankhafte Einstellung einem richtig Angst machte. Beginnend mit dem Wolf wurde diese "Qualität" immer schlechter. Auch in diesem Buch sind, abgesehen von Kyle Craig, die Gegenspieler nur oberflächlich beschrieben und auf deren Motivation für ihre Handlungen wird nahezu nicht eingegangen bzw. sie wirkt vollkommen aus der Luft gegriffen. 3) Schwaches Finale: In den ersten Büchern wurde die Storyline immer mit einem grandiosen Finale abgeschlossen, welches sich über mehrere Passagen hingezogen hat. Wie schon in den letzten Büchern hatte man auch hier das Gefühl, dass Patterson nur eine begrenzte Anzahl an Seiten zur Verfügung hatte und deswegen plötzlich die Geschichte schnell "auslaufen" lassen musste. -ACHTUNG SPOILER- Besonders bitter ist dies in diesem Buch, denn das Ende von Kyle Craig ist absolut einfalllos und geradezu unwürdig für so eine grandiose Figur! Ich war sogar richtig verärgert über dieses lieblos dahin geschriebene Ende. Zusammenfassung: Das Buch ist wie immer routiniert geschrieben und lässt sich schnell und leicht lesen. Die Story weist allerdings einige Lücken auf bzw. wirkt teilweise unglaubwürdig und das Ende ist unspektakulär! Wer, wie ich, ein echter Alex Cross Fan ist, wird es trotzdem lesen um die Entwicklung dieses beliebten Charakters weiter mitverfolgen zu können. Allen anderen empfehle ich die ersten Cross-Bücher bis "Violets Are Blue" zu lesen. Es bleibt zu hoffen, dass sich Patterson von einigen seiner vielen Co-Autoren Beschäftigungen lösen kann und sich die Zeit nimmt nochmals einen Cross-Roman der alten Schule zu schreiben. Interessant ist auch die Andeutung am Ende, dass es im nächsten Roman es zu einer Verschmelzung der Cross- und der Womens Murder Club-Reihe kommen kann. Und vielleicht sollte er auch darüber nachdenken Alex Cross mit einem Wahnsinns-Finale langsam in Rente zu schicken, denn lieber lese ich nur noch ein berragendes Cross-Buch, als noch eine Vielzahl dieser billigen Abklatschversionen! 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Wieder Spannender Thriller mit Alex Cross Von -Kunde Nachdem ich schon seit langen Jahren James Patterson Fan und auch Alex Cross Anhänger bin, habe ich bestimmt schon 2-3 Jahre keine Bücher aus der Serie gelesen. Aber jetzt endlich mal wieder habe ich einen Alex Cross Roman in knapp 3-4 Tagen verschlungen. Ich erinnere mich, dass die beiden Bücher davor nicht mehr so besonders gut wie die letzten waren, wahrscheinlich war das auch der Grund, warum ich länger keins mehr gelesen habe, aber dieses fand ich wieder richtig gut. Es war spannend, insbesondere dass Kyle Craig wieder auf der Bildfläche erscheint, dadurch kann man erahnen, dass es am Ende wieder zu einem spannenden Showdown kommen wird. Das hat mich auf jeden Fall mit Spannung bei der Sache gehalten. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Für Alex Cross Fans Von Buttenschn, Annette Ein Mu für alle Alex Cross Fans. macht Laune auf Band 18. James Patterson schafft es immer wieder neue Fälle und alte Bekannte miteinander zu verbinden

Kurzbeschreibung Alex Cross's ultimate case, and his deadliest enemy... Detective Alex Cross is planning his wedding to the woman he loves, Brianna Stone. But this blissful existence begins to unravel when Cross is called to the scene of the perfectly executed assassination of two of Washington DC's most corrupt and publically hated political figures. As more crooked politicians are picked off with similar long-range shots, public opinion is divided - is the marksman a vigilante or a hero? Media coverage of the case explodes, and the FBI assigns agent Max Siegel to the investigation. As Cross and Siegel battle over jurisdiction, Alex receives a call from his deadliest adversary, Kyle Craig. The Mastermind is in DC and will not stop until he has eliminated Cross, and his family, for good. Pressestimmen READERS LOVE I, ALEX CROSS! "[Patterson's] books don't pussyfoot around when it comes to the villains. These are bad, bad people... [I, Alex Cross] is political, with a lot of intrigue in high places." Al Roker, The Today Show "I truly believe that James Patterson has an IV hooked up to his writing arm and Great Ideas, Great Plots, and Great Characters dribble constantly into his bloodstream... I, Alex Cross stuns." The Broads.com "The stakes are higher than ever before... More than a crime thriller, it's an absorbing family drama." NightsandWeekends.com Werbetext The Mastermind is back, and he's about to destroy everything - and

everyone - Alex Cross loves.